

Thomas Renggli neuer Präsident bei Sportpress Zürich

Die 2025-Generalversammlung der Sportpress-Sektion Zürich machte am Montagabend des 24. November bei der Offenen Rennbahn in Zürich-Oerlikon Halt. Im «Rennbahnstübli» wurde informiert, diskutiert und – ein nie zu unterschätzendes Element – dem Kulinarischen gehuldigt.

von Bruno Füchslin (Text und Bilder)

Vorab des geschäftlichen Teils liessen sich bereits Anwesende durch Alois «Wisel» Iten – seines Zeichens Mitgründer und Präsident Interessengemeinschaft Offene Rennbahn/IGOR) – in viele Details der Offenen Rennbahn einweihen. Das monumentale Bauwerk wurde im August 1912 nach fünfmonatiger Bauzeit eröffnet. Seit Jahrzehnten ist dieser «Open-air-Tempel» für jene, die ihn unentwegt am aktiven Leben halten, ein magischer Ort. Rund 30 freiwillige Helferinnen und Helfer waren involviert, dass das Saisonprogramm 2025 stolze 22 Veranstaltungen umfasste; dies natürlich vorwiegend in den warmen Monaten Mai bis September.

«Sie alle arbeiten nicht für ein Butterbrot, aber für eine Bratwurst mit Brot», erklärte Alois Iten. Dieses eingeschworene Team hat «die Rennbahn im Blut». Sie mögen Runden zählen, aber nicht die investierten Stunden. Wenn Iten redet, leuchtet ein kleines Licht in seinen Augen – vom Herzblut herstammend ... (www.rennbahn-oerlikon.ch)

Leichter Mitgliederrückgang

Die ersten informativen Traktanden gaben preis, dass 32 Teilnehmende präsent waren. 49 Mitglieder meldeten sich ab; von weiteren 127 Personen kam keine Reaktion. Im Geschäftsjahr waren 15 freiwillige, teilweise aber auch unfreiwillige Austritte zu verzeichnen, so dass der Mitgliederbestand auf die Zahl von 208 schrumpfte. Präsident Thomas Maag erläuterte in seinem Jahresbericht die 2025-Tätigkeiten des Vorstands.

Kassier Edi Koller musste einen verkraftbaren Jahresverlust bekanntgeben. Auch das Budget per 2026 sieht kein Plus vor; dies namentlich deshalb, weil die Sektion Zürich im kommenden Jahr die nationale Delegiertenversammlung organisiert und – so Thomas Maag – «die Delegierten nicht mit einem Sandwich wortwörtlich abgespiesen werden sollen.»

Von Thomas zu Thomas

An der GV 2024 kündigte Thomas Maag seinen Rücktritt vom Präsidentenamt an. Seit 2007 erst als Beisitzer im Vorstand, erfolgte 2014 die Wahl zum Vorsitzenden. Ähnlich die «Karriere» des Nachfolgers: Auch Thomas Renggli kennt Sportpress Zürich in- und auswendig, so dass die Wahl einstimmig gutgeheissen wurde. Renggli: «Ich trete damit in die Fussstapfen einiger namhafter Vorgänger und bin mir der neuen Verantwortung bewusst.»

Für die aus dem Gremium zurücktretenden, als Beisitzende tätige Eva Tedesco und Sascha Rhyner wurden neu Nicole Vandenbrouck, Sven Schoch und Florian A. Lehmann gewählt, so dass der Vorstand auf dem personellen Stand von acht Personen bestehen bleibt.

Sieben neue Freimitglieder

Per 1. November 2025 wechselten Alfred Bickel, Markus Eisenhut, Marco Del Fabro, Stefan Figi, Bruno Füchslin, Daniel Germann und Robert Schelling in den Freimitglied-Status. Die ohne Kontra neu in den Verband aufgenommenen – Nils Umbricht (Mammern), Nick Erne (Wiesendangen), Samuel Waldis (Winterthur), Urs Kindhauser (Seuzach) sowie Ljirim Ilazi (Uster) – erfuhren durch den Letztgenannten immerhin eine von fünf möglichen GV-Präsenzen.

Dem Vorstands-Antrag, dem bisherigen GV-Fixmonat November mehr Volumen einzuräumen, wurde einstimmig stattgegeben. Neu gilt der Zeitraum «von November bis Januar». Unverändert verbleibt indes das Geschäftsjahr, jeweils vom 1. November bis 31. Oktober dauernd.

Zwei Fixdaten

Die Ausblicke auf die kommenden Veranstaltungen sehen zwei Fixpunkte: Zum einen die erwähnte Delegiertenversammlung von Sportpress.ch (am 6. November 2026 in Zürich) sowie die Jubiläums-GV im Januar 2027. Nach 50 Minuten Sitzungsdauer gings im «Rennbahnstübli» schnurstracks ins dritte Drittel, betitelt mit «gemütliches Beisammensein mit Speis und Trank». Es galt, die 99. GV – also wortwörtlich nicht ganz hundert – ad acta zu legen. Indes tickt die Tagesuhr alle 24 Stunden unaufhörlich um eine Einheit in Richtung der 100. Version.



Fotos der GV auf den folgenden drei Seiten

Bilder der 2025-Sportpress-GV



Gut gefülltes «Rennbahnhüsli» gleich vis-à-vis der Sportstätte.



Thomas Maag mit Erklärungen zur 13 Traktanden umfassenden GV.



Als Beisitzende neu im Vorstand: (v.l.) Sven Schoch, Nicole Vandenbrouck und Florian A. Lehmann.



«Stabsübergabe» mit Flüssigem: Thomas Maag (l.) und Neu-Präsident Thomas Renggli.



Alois «Wisel» Iten: totales Herzblut für «seine» Offene Rennbahn.



Kulinarisch: Croquettes ...

... Gemüse ...

... und Bratwurst an Zwiebelsauce.

Ganz im Sinn des «gemütlichen Beisammenseins» ...

